

Freizeit: Showgruppe des Turnvereins St.Vith bereitet sich bei einem Trainingslager auf die Saison vor

# Eurogym als gemeinsames Ziel vor Augen

Drei Tage lang übte die Showgruppe des Turnvereins (TV) St.Vith in ihrem Trainingslager. Das Ziel der motivierten Mädchen war es, als Team zusammenzuwachsen und sich auf die kommende Saison vorzubereiten, vor allem auf die große Eurogym in Island, an der die Gruppe 2020 teilnimmt.

• St.Vith  
VON CHIARA FORT

Seit 2016 versammeln sich die Teilnehmer der Showgruppe, um gemeinsam aus einer bunten Mischung aus Turnen, Tanzen und Acrogy, eine Themenshow zu gestalten. Das diesjährige Thema „The Greatest Showman“ wurde von den Trainern Lena und Bianca Theodor, Nadejda und Svetlana Heck, Sarah Westenbohm und Sandra Henkes ausgesucht, die seit 2018 die Gruppe leiten.



Während des Trainingslagers besuchte die Showgruppe des TV St.Vith u.a. das Fitnessstudio Emotion.

Fotos: privat

## Die Showgruppe nimmt zum zweiten Mal an der Eurogym teil.

Vor zwei Jahren nahm die Showgruppe zum ersten Mal an der Eurogym teil, die damals in Lüttich veranstaltet wurde. Eurogym ist eine Veranstaltung, die alle zwei Jahre stattfindet und als Ziel hat, junge europäische Turner zusammenzuführen. Es stehen aber keine Wettbewerbe auf dem Programm, stattdessen werden während einer Woche Workshops, kulturelle Aktivitäten und mehrere Auftritte angeboten.

Die Showgruppe erfuhr bereits in Lüttich das Gastgeberland der nächsten Eurogym: Island. Im April 2019 nahm die Gruppe an der Demo-Rally in Braine teil und sicherte sich so erfolgreich das Ticket für die

Teilnahme. „Die Eurogym findet vom 11. bis zum 17. Juli statt. Wir werden dort an Workshops teilnehmen, Galas besuchen und Ausflüge in Island unternehmen. Wir haben dort auch Auftritte“, erklärt Sandra Henkes, eine der Trainerinnen und Haupttrainerin des TV St.Vith.

Um als Team zusammenzuwachsen und sich auf die folgende Saison sowie Island vorzubereiten, wurde am 14., 16. und 17. August ein Trainingslager für die Gruppe organisiert. „Auf dem Programm des ersten Tages standen Acroyoga und Jazz Dance. Am zweiten Tag fanden vormittags Ateliers wie Tischtrampolin, Airtrack und Tanz statt. Nachmittags hatten wir Tuchakrobatik mit Aurélie Brüls. Abends gab es ein gemeinsames Abendessen und Übernachtung. Den drit-



Vielerlei Programm hatten die jungen Turnerinnen.

ten und letzten Tag haben wir mit Frühsport gestartet. Nach dem Frühstück gab es Krafttraining und nachmittags sind wir zum Fitnessstudio Emotion gegangen. Dort haben wir die Kurse Jumping und FunXtion belegt“, so Sandra Henkes zum detaillierten Lagerplans.

Trotz des strammen Programms freuten sich die motivierten Mädchen auf jeden neuen Tag. Sophia Trost ist seit einem Jahr in der Showgruppe und ihr gefiel das Lager sehr. „Ich denke, dass wir in dem Lager gut für Island geprobt haben und dass wir auch als Gruppe noch mehr zusammen gewachsen sind, besonders bei der Übernachtung.“ Der 16-jährigen gefiel die Tuchakrobatik besonders.

Mit dieser Meinung ist sie nicht alleine. Joleen Henkes

gefiel die Tuchakrobatik auch sehr gut. Doch auch das Training im Emotion hat ihr viel Spaß gemacht. Die beiden Mädchen freuen sich, wie der Rest der Gruppe, schon sehr auf Island. „Ich bin seit 2016 in der Showgruppe, das heißt von Anfang an. Wir als Gruppe haben uns sehr gefreut als wir erfahren haben, dass wir nach Island fahren. Nicht viele von uns waren schon mal in Island und es wird bestimmt eine ganz neue Erfahrung“, so Joleen Henkes.

## Der Turnverein St.Vith feiert im nächsten Jahr 125-jähriges Jubiläum.

Die anstehende Island-Reise ist aber nicht das einzige besondere, was diese Saison anstrebt. „Der Turnverein St.Vith feiert dieses Jahr sein 125-jähriges Jubiläum. Dazu veranstalten wir ein Konzert im Triangel, welches am 4. April 2020 stattfindet. Dann gibt es ebenfalls eine Jubiläumsgala, am 16. Mai 2020 im SFZ St.Vith. Hierzu haben wir auch auswärtige Vereine eingeladen, unter anderem den TSV Heppenbach mit Acrogy, Röhrrad-Turnen Eupen und Tuchakrobatik vom TV Elsenborn.“ gibt Sandra Henkes erste Einblicke ins umfangreiche Programm.

Wer dem Turnverein beitreten möchte, hat eine große Auswahl an Kursen. Neben den alljährlichen Angeboten wie Turnen, Rhythmische Sportgymnastik, Ballett und Tanzen wurde dieses Jahr unter anderem Tuchakrobatik, Family-Acroyoga und Gesundheitsturnen im Programm aufgenommen. Mit diesen neuen Angeboten und jeder Menge Motivation startet der Turnverein in das neue Jahr und freut sich schon auf die kommenden Erlebnisse mit ihren Mitgliedern.

## Zonenrat: Deutschsprachige Bürgermeister trafen sich in Büllingen

# Hilfeleistungszone sucht neue Sanitäter

• BÜLLINGEN  
VON ALLAN BASTIN

Turnusgemäß tagte der Zonenrat der Hilfeleistungszone der DG am Mittwoch in Büllingen. Nach einer Besichtigung der Kaserne und einigen Erklärungen hatten die Bürgermeister der deutschsprachigen Gemeinden die Tagesordnung schnell abgearbeitet.

Zunächst wurde eine Haushaltsanpassung genehmigt, die einen etwas größeren finanziellen Spielraum ermöglicht. Außerdem wurden Wartungsverträge für die Sektoren im Posten Eupen und für die Atemschutzprüfstationen in Eupen, Büllingen und St.Vith genehmigt.

Zur Neuanwerbung von drei Personen für den freiwilligen Rettungsdienst wurde die weitere Vorgehensweise festgelegt. Die Stellenausschreibung wird bald starten.

Auf Nachfrage von Reulands Bürgermeisterin Marion Dhur gab Zonenleiter Holger Pip etwas mehr Erläuterungen zur Vereinbarung zwischen der Zone DG und der sogenannten GIG VoG. Die Provinz Lüttich ist an letztere Vereinigung angeschlossen, dessen Kürzel für „Groupement d'Informati-

ons Géographiques“ steht. Einige Informationen konnte Pip den Anwesenden geben, doch wollte er detaillierte Informationen zu einem späteren Zeitpunkt einholen und dem Zonenrat präsentieren.

Die Gruppierung setzt sich zum Ziel, die Arbeit der Gemeinden mit der Kartografie und beispielsweise der Hilfe-

leistungszonen zu erleichtern. Hierzu ist auf der Internetseite zu lesen: „Als wesentliches Instrument für das Territorialmanagement ist die Informatik sehr oft auch eine Quelle von Komplikationen: Verstreuete und schwer abzugleichende Daten, verschiedene Software, Lizenzmanagement, der Bedarf an großen Daten-

speicherkapazitäten usw.“ Deshalb bietet die VoG GIG laut eigener Aussage „eine einfache, kostengünstige, skalierbare und vor allem integrierte Lösung“. Die Benutzeroberfläche ermöglicht es den Benutzern, Kartendaten anzuzeigen und zu kombinieren, die bisher schwer abzustimmen waren.



## Erstes Weismeser Food Truck Festival

Am kommenden Wochenende lädt die Gemeinde Weismes an drei Tagen zu ihrem ersten Food Truck Festival auf dem Parkplatz des Saales Oberbayern in Weismes. Der Veranstaltungsort befindet sich im Dorfzentrum, unweit des Ravel-Weges. 20 mobile Imbisswagen mit vielerlei Leckereien sind angekündigt. Auch Spezialbiere

werden an mehreren Ständen angeboten. Dazu wurde auch ein musikalisches Programm auf die Beine gestellt: 70er-Musik am Freitag, Rock am Samstag und Country am Sonntag. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Öffnungszeiten: Freitag 17-22 Uhr, Samstag 11-22 Uhr, Sonntag 11-20 Uhr. (red)

Illustrationsfoto: dpa



Der Zonenrat der Hilfeleistungszone DG tagte am Mittwoch in der Notdienstzentrale Büllingen.

Illustrationsfoto: GE-Archiv